

# INHALT

**Von den Anfängen bis in die Zeit des Nationalsozialismus ..... 1**

Das Jubiläum .....1

Eine Jubelfeier im falschen Jahr? .....2

1907: Mitglied im Westdeutschen Spielverband.....2

Wilder Fußball in Brühl im Jahre 1906 .....3

Franz Brors und Co.: sie gründeten den BSV angeblich schon 1905.....4

Die Seeweierwiese als Fußballplatz: Franz Brors im Clinch mit der Schlossverwaltung.....7

Waren Brors und seine Klassenkameraden wirklich die ersten? .....7

Brühler Fußball mit den Augen des jungen Max Ernst.....8

Peter Josef Bauwens, Spitzname Peco, Präsident des DFB und erster Chronist des BSV.....9

Rheinisch-Westfälische Mannschaft gegen Brühler Studenten 6:1 .....12

1906, und wie es dazu kam.....13

BSV-Kommerse .....14

Das Geheimnis des ersten 1. Vorsitzenden.....15

Der Brühler Sportverein: ein holpriger Beginn .....16

Die Fusion mit den Turnern und die Sangesbrüder vom Brühler Liederkranz .....17

Der mysteriöse Mijnheer Bredveld, ein Stürmerstar aus Holland .....19

Nach dem Krieg: die Brühler Fußballer kommen in die Gänge .....20

Anschauungsunterricht beim englischen Lehrmeister .....21

Ein erster Höhenflug des BTSV: die Meisterschaft in der C-Klasse.....21

Der zweite Streich: Aufstieg in die A-Klasse .....24

Die Ewige Lampe, Heimstätte der BTSV-Fußballer .....26

Die Gebrüder Schreiber nehmen das Heft in die Hand.....29

1922-1923 .....32

Das BTSV-Sportfest: ein Fall von Kraftverjeudung? .....35

Heldenverehrung mit Gesellschaftsspiel und eine zweijährige Meisterschaftsrunde .....37

Das erste Internationale des B.T.S.V. und die internationalen Pfeifentöne des Dr. Peco Bauwens.....39

1924: Der BSV und der Brühler Turnverein gehen wieder getrennte Wege .....40

Versungen und vertan: die Spielzeit 1924-1925 .....41

Die Spielzeit 1925-1926 .....45

Die Spielzeit 1926-1927: eine unerwartete Chance.....50

Der Aufstieg und ein übersehener Nationalspieler .....51

Die Aufstiegsspiele .....	53
Das erste Brühler Stadion .....	56
Die Spielzeiten 1927/8 bis 1930/1: eine vergessene Meisterschaft und ein verschollener Pokal .....	60
1927/8 .....	60
1928/9 .....	62
1929/30 .....	62
1930/1 .....	62
Ein Golden Goal beschert dem BSV den ersten Pokal seiner Vereinsgeschichte .....	66
1931/2 .....	67
Ein neuer Vorstand und ein neuer Höhenflug des BSV-Pioniers Peco Bauwens .....	67
Und ferner liefen .....	70
<b>Der BSV im Zeichen des Hakenkreuzes .....</b>	<b>73</b>
Die Spielzeit 1932-1933: die neue Gauleitung regelt Auf- und Abstieg .....	73
Die Nazis kommen an die Macht: das Personalkarussell .....	74
Die wenig erfreuliche Spielzeit 1933-1934 und ein Besuch aus Maastricht .....	77
Die Spielzeit 1934-1935: auch der BSV hatte einen Führer, und doch drohte der Untergang .....	87
Auf dem Brühler Mist kräht ein neuer Hahn .....	87
Sportliche Höhepunkte: die Gauliga-Elf von Sülz 07 und der junge Fritz Walter gastieren im Brühler Stadion .....	88
Die Spielzeit 1935-1936 .....	90
Der Spagat des Peco Bauwens zwischen Vorgebirgs- und Spitzenfußball .....	91
Die Spielzeit 1936-1937: ein weiterer Abstieg .....	91
Die Spielzeit 1937-1938: Fast-Aufstieg, Opfertagspiel mit Gruhlwerk, Gäste aus dem Pott .....	93
Die Spielzeit 1938-1939: erneut verpasster Aufstieg vor dem Hintergrund der Reichskristallnacht .....	96
Fußball im 2. Weltkrieg .....	97
Das Schicksal der Fußballbraut Paula Brünell .....	100
<b>Nach dem Krieg .....</b>	<b>103</b>
Der BSV erhält Konkurrenz: die Gründung des Brühler Ballspiel-Clubs .....	103
Der BSV nach dem Kriege .....	105
Der BSV als Spartenverein – Handball, Leichtathletik, Tennis .....	116
BSV-Handballer Otto Flimm: vom Moto-Cross-Lokalmatador zum ADAC-Präsidenten .....	117
Hugo Schreiber, ein Talent der BSV-Leichtathleten .....	118
Die Enteignung des alten Brühler Stadions durch die englischen Besatzer .....	119

Die Sparte Tennis im BSV .....	120
Frei nach Shakespeare: Re-Enter Bauwens. Ein neuerlicher Auftritt des Brühler Fußballpioniers .....	120
Die Story der Salatschüssel, der deutschen Meisterschaftstrophäe.....	121
1956: der BSV feiert sein 50-jähriges Bestehen .....	122
Ein schönes neues Stadion und keiner geht hin: die längst überfällige Fusion.....	126
Die Fusion.....	126
Stufe zwei: der Aufstieg in die Verbandsliga.....	129
Der aufhaltsame Abstieg des SC Brühl .....	134
Ein weiteres Jubiläum: ein wenig Glanz durch Overath, Netzer und Co. ....	136
1982-1987: Das Abstiegsgespenst als Dauergast .....	138
Ein neues Feindbild: der FC Renault Köln .....	139
Der SCB schickt die Viktoria in die Versenkung.....	139
Jürgen Tritschoks Kurzauftritt .....	140
Der unaufhaltsame Aufstieg des SCB: die Wende durch eine zweite Fusion .....	140
Zweiter Aufstieg in die Verbandsliga und Beginn einer neuen Ära: Albert Damaschke .....	144
Und wieder grüßt das Abstiegsgespenst .....	145
Ein neuer Stern am Brühler Fußball-Himmel: Blau-Weiß .....	146
Aufstieg und Niedergang des Ortsrivalen Blau-Weiß .....	146
Der 1. FC Köln siegt nur mit 4:0 und enttäuschte Hoffnungen .....	148
Selbstüberschätzung .....	148
<b>Quellenangaben und Erläuterungen zum Text .....</b>	<b>153</b>
<b>Benutzte Literatur.....</b>	<b>199</b>
<b>Personen, Vereine und Verbände .....</b>	<b>209</b>